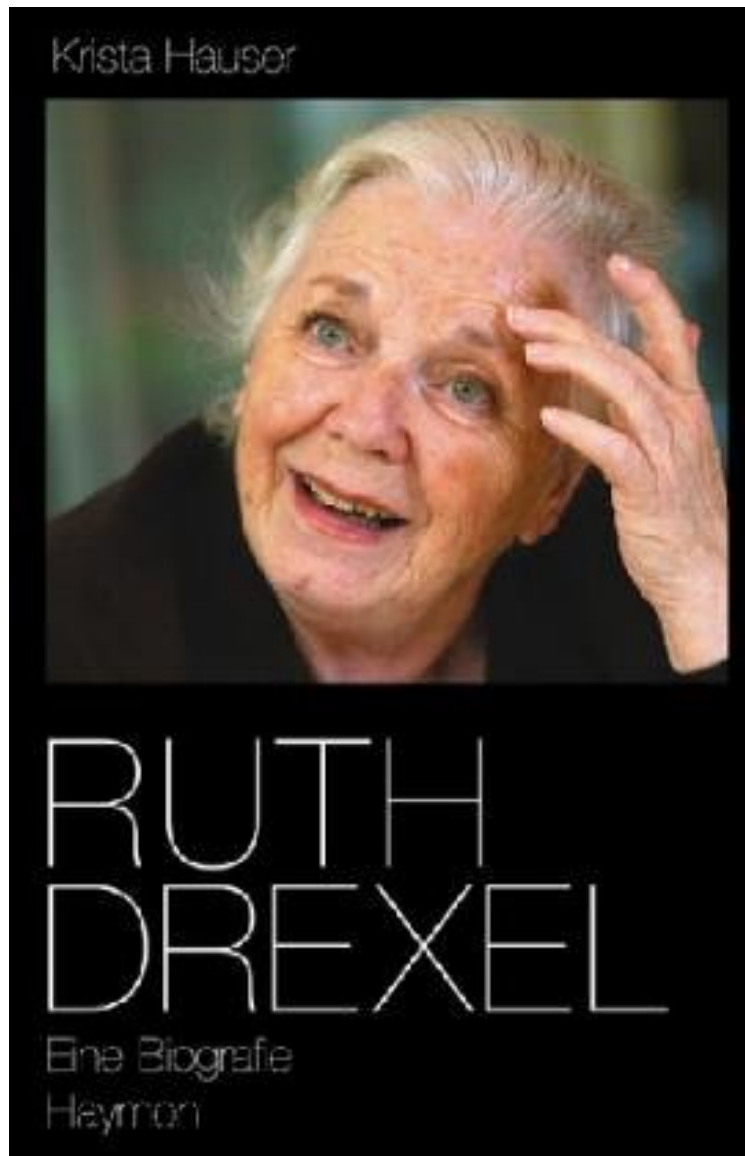


(Free and download) Ruth Drexel: Eine Biografie

Ruth Drexel: Eine Biografie

Von Krista Hauser

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1167198 in BcherVerffentlicht am: 2005-06-07Einband: Gebundene Ausgabe162 Seiten | File size: 34.Mb

Von Krista Hauser : Ruth Drexel: Eine Biografie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ruth Drexel: Eine Biografie:

Kurzbeschreibung Als TV-Mutter des "Bullen von Tl" kennt und liebt sie ein Millionenpublikum. Ruth Drexel, die demnächst ihren 75. Geburtstag feiert, ist eine TV-Legende. Sie verkörpert auch ein Stück Theatergeschichte: als Schauspielerin, als Regisseurin, die als eine der ersten Frauen in die Männerliga der Theaterzampanos einbrach, nicht zuletzt als Prinzipalin des Münchner Volkstheaters. Geprägt wurde die Schauspielerin, die oft mit der großen Therese Giehse verglichen wird, in jungen Jahren am Brecht-Ensemble in Berlin bei Helene Weigel. Geblieben ist ihr der kritische Geist, der dort wehte, auch die Liebe zu einem Theater, das sich nicht an ein elitäres Publikum wendet. Ob Goethe, Shakespeare, Nestroy, Kroetz, Turrini, Mitterer: Für Ruth Drexel sind sie alle auch Volkstheaterautoren. Sie hat sie gespielt, inszeniert und - sei es in München oder bei den Tiroler Volksschauspielen in Telfs - auf ihre Spielpläne gesetzt. Drexels große Karriere, die Krista Hauser anhand von Interviews (auch mit Drexels Kolleginnen und Kollegen), Zeitungsberichten, diversen Dokumenten und Fotos nachzeichnet, begann in den siebziger Jahren. Als Lieblingsschauspielerin von Franz Xaver Kroetz sorgte sie damals für ihn, galt als "Skandalhexe", die in München scheinbar betrachtet wurde. Gemeinsam mit ihrem Lebenspartner Hans Brenner spielte sie an verschiedenen großen Bühnen und stand nebenbei immer wieder vor der Kamera. Klappentext Als TV-Mutter des "Bullen von Tl" kennt und liebt sie ein Millionenpublikum. Ruth Drexel, die demnächst ihren 75. Geburtstag feiert, ist eine TV-Legende. Sie verkörpert auch ein Stück Theatergeschichte: als Schauspielerin, als Regisseurin, die als eine der ersten Frauen in die Männerliga der Theaterzampanos einbrach, nicht zuletzt als Prinzipalin des Münchner Volkstheaters. Geprägt wurde die Schauspielerin, die oft mit der großen Therese Giehse verglichen wird, in jungen Jahren am Brecht-Ensemble in Berlin bei Helene Weigel. Geblieben ist ihr der kritische Geist, der dort wehte, auch die Liebe zu einem Theater, das sich nicht an ein elitäres Publikum wendet. Ob Goethe, Shakespeare, Nestroy, Kroetz, Turrini, Mitterer: Für Ruth Drexel sind sie alle auch Volkstheaterautoren. Sie hat sie gespielt, inszeniert und - sei es in München oder bei den Tiroler Volksschauspielen in Telfs - auf ihre Spielpläne gesetzt. Drexels große Karriere, die Krista Hauser anhand von Interviews (auch mit Drexels Kolleginnen und Kollegen), Zeitungsberichten, diversen Dokumenten und Fotos nachzeichnet, begann in den siebziger Jahren. Als Lieblingsschauspielerin von Franz Xaver Kroetz sorgte sie damals für Schlagzeilen, galt als "Skandalhexe", die in München scheinbar betrachtet wurde. Gemeinsam mit ihrem Lebenspartner Hans Brenner spielte sie an verschiedenen großen Bühnen und stand nebenbei immer wieder vor der Kamera. ber den Autor und weitere Mitwirkende Krista Hauser, geboren 1941 in Innsbruck. Kulturjournalistin bei der Tiroler Tageszeitung und seit 1980 beim ORF Fernsehen. Gestalterin zahlreicher Filme über Kulturthemen und Protagonisten der Szene.